

C28 Wadim / Usbekistan / Mechatronik

Interaktionspartner: zwei deutsche Studenten

Erhebungszeitpunkt: SS 08

Wadim aus Usbekistan ist Promotionsstudent im Fachbereich Maschinenbau an einer deutschen Universität. Seit kurzem ist er Mitglied einer Forschungsgruppe und teilt sich mit zwei deutschen Promotionsstudenten ein Büro. Insgesamt fühlt er sich recht wohl, und seine Kollegen sind auch sehr nett, aber es fällt ihm schwer, eine persönliche Beziehung zu seinen deutschen Arbeitskollegen aufzubauen. Auch nach Monaten hat sich das nicht geändert. Er hat kaum etwas über das Familienleben seiner Kollegen erfahren, und wenn er sie mal nach ihrem Privatleben fragt, bekommt er stets nur knappe Antworten, die auf ihn abweisend wirken. Die anderen Studierenden scheinen sich einfach nicht sonderlich für ihn zu interessieren. Obwohl er aus seiner Sicht nun schon ziemlich lange zur Gruppe gehört, hat er noch keine private Einladung zum Kaffee oder Tee bekommen. Er macht sich Gedanken, was er wohl falsch macht und kommt zu dem Schluss, dass die Deutschen offensichtlich von Natur aus kalt sind.

1. Warum empfindet der usbekische Student seine Arbeitskollegen als kalt? Welche Vorstellungen stehen hinter seinen Erwartungen an die deutschen Promotionsstudenten?
2. Welche Gründe lassen sich für das Verhalten der deutschen Studenten anführen?